



STADTBEFESTIGUNG STRAUSBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Brandenburg](#) | [Landkreis Märkisch-Oderland](#) | [Strausberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Strausberck. Strausberg: Stadtansicht von Nordosten. Links im Vordergrund eine Windmühle, am rechten Bildrand der Straussee
Quelle: Caspar Merian - Topographia Electoratus Brandenburgici et Ducatus Pomeraniae | Frankfurt a.M., 1652

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Stadtmauer von Strausberg – eine ovale Befestigungsanlage mit einer einfachen Ummauerung und zahlreichen Wiekhäusern – bot der mittelalterlichen Stadt Schutz. Im Westen wurde die Stadt durch den natürlichen Abhang zum Straussee gesichert, während die anderen drei Seiten durch ein Wall- und Grabensystem geschützt waren. Die Mauer zeichnet sich durch teils erhebliche Höhenunterschiede aus und verfügte über 7 Wiekhäuser im Norden und Süden sowie 6 im Osten.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [52°34'44.4"N 13°53'09.0"E](#) Müncheberger Tor"
Höhe: 61 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Die Stadtmauer, sowie die Wiekhäuser befinden sich teilweise auf Privatgrundstück.



Anfahrt mit dem PKW

Strausberg liegt östlich von Berlin und ist über die 1 vom Süden her erreichbar. Abfahrt L303 bei Tasdorf oder über 168 im Osten über L34 nach Strausberg über Ruhlsdorf.
Parkmöglichkeiten gibt es in der Müncheberger Straße, Buchhorst oder am S-Bahn Station Strausberg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine

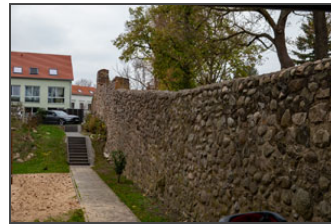


Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

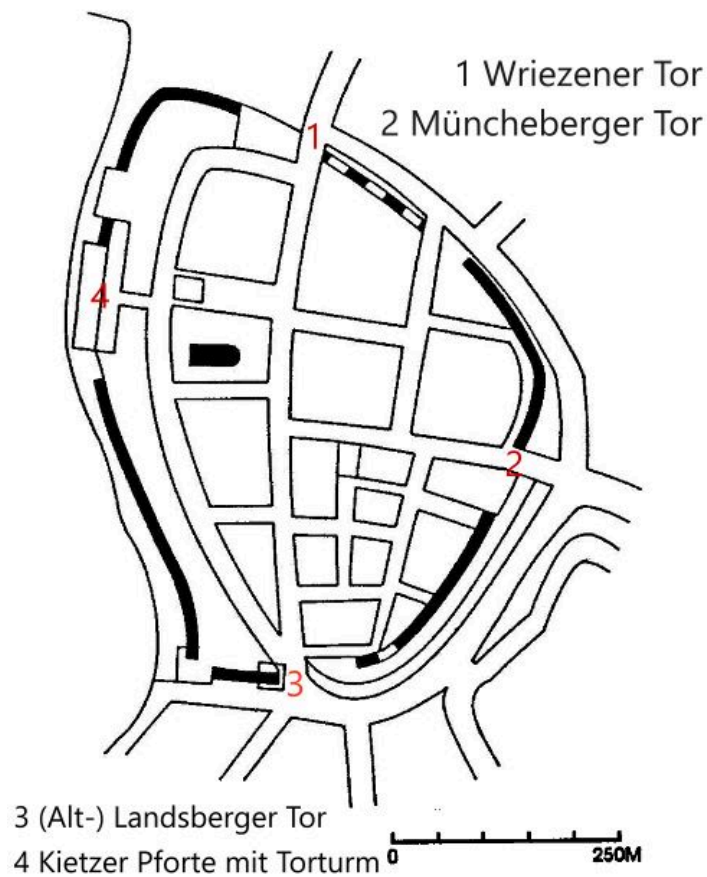
Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Voss, Kaija - Mittelalterliche Stadtbefestigungen im Land Brandenburg, Ein Beitrag zu Denkmalpflege und Stadtgestaltung | Weimar, 1999
(durch Autor aktualisiert)

Historie

- ~1230: Ursprünglich eine slawische bronzezeitliche Siedlung, später zur askanischen Passfeste (curia) ausgebaut.
- 1232: Verleihung des deutschen Stadtrechts durch Markgraf Johann I.
- 1238: Erste urkundliche Erwähnung.
- 1240: Errichtung der ersten Stadtbefestigung aus Palisaden und Gräben.
- Erste Hälfte des 13. Jahrhunderts wurde die Stadt durch Lokatoren neben der bestehenden Burg angelegt.
- 1254: Der askanische Markgraf ersetzte die hölzerne Stadtmauer durch eine steinerne Stadtbefestigung aus Feldsteinen.
- 1284: Strausberg erhielt das Brandenburger Stadtrecht (civitas).
- 1432: Belagerung der Stadt durch die Hussiten.
- 18. Jahrhundert: teilweise wurde die Stadtmauer abgebrochen.

1939: Abbruch des Pulverturms am Landsberger Tor.

1945: Schäden an der Stadtmauer durch den Zweiten Weltkrieg.

19./20. Jahrhundert: Stadterweiterungen führten zum Abbruch weiterer Teile der Mauer.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente und Hinweistafel an der Stadtbefestigung Strausberg.

Literatur

Dehio, Georg - Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler. Brandenburg | München 2012

Biller, Thomas - Die mittelalterlichen Stadtbefestigungen. Band 1 + 2 | Zabern 2016

Voss, Kaija - Mittelalterliche Stadtbefestigungen im Land Brandenburg, Ein Beitrag zu Denkmalpflege und Stadtgestaltung | Weimar 1999

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Historischer Stadtrundgang in Strausberg](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[15.12.2024] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.12.2024 [SD]

